

## Gemeindebrief des Ev. Kirchengemeindeverbandes und der Röm.-Kath. Kirchengemeinde

Saalfeld, Johanneskirche  
Graba, Gertrudiskirche  
Gorndorf, Marienkirche  
Saalfeld, Corpus Christi

# DAS Blättchen

### Unsere Kirchen und Kapellen am Tag des offenen Denkmals

#### Johanneskirche Saalfeld

10.00 Uhr Andacht  
anschl. bis 16.30 Uhr Offene Kirche  
13.00–16.00 Uhr Aufstieg in das Türmerstübchen  
14.00 Uhr Führung  
18.00 Uhr Chormusik mit dem Ensemble LA DOLCE VITA aus Sokolov

#### Marienkirche Gorndorf

10.00 Uhr Andacht  
anschl. bis 12.00 Uhr Offene Kirche

#### Gertrudiskirche Graba

10.00 Uhr Andacht  
anschl. bis 17.00 Uhr Offene Kirche  
15.00 Uhr Festliche Musik mit dem Musizierkreis Graba

#### Nikolauskapelle Köditz

10.00 Uhr Andacht  
anschl. bis 12.00 Uhr Offene Kirche

#### Kirche Aue am Berg

10.00 Uhr Andacht  
anschl. bis 17.00 Uhr Offene Kirche

In **Schlosskirche** und **Martinskapelle** sowie den **Kirchen in Unter- und Oberwellenborn** sowie **Röblitz** findet um 10.00 Uhr ebenfalls eine Andacht statt.  
Näheres zum Thema der Andacht um 10.00 Uhr in allen Kirchen und Kapellen erfahren Sie auf der Mittelseite.

## Gottesdienste im Monat September

	<b>Saalfeld</b> Johanneskirche	<b>Graba</b> Gertrudiskirche	<b>Gorndorf</b> Marienkirche	
<b>2. September,</b> 14. Sonntag n. Trinitatis	<b>9.30 Uhr</b> Gottesdienst* zum Beginn des Chorjahres (Pfrn Weigel/TSMC)	<b>15.00 Uhr</b> Gottesdienst zum Posamenchorjubiläum (Pfrn Weigel/M. Marquardt)	<b>9.30 Uhr</b> Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Pfr Sparsbrod)	<b>Unterwellenborn</b> <b>9.00 Uhr</b> Gottesdienst (Pfr Weigel)
<b>9. September,</b> 15. Sonntag n. Trinitatis	<b>10.00 Uhr</b> Andacht „Was uns verbindet“ zum Tag des offenen Denkmals in allen Kirchen und Kapellen			
<b>16. September,</b> 16. Sonntag n. Trinitatis	<b>9.30 Uhr</b> Gottesdienst* (Pfr Weigel)	<b>16.00 Uhr</b> Das besondere Konzert (Pfrn Weigel)	<b>9.30 Uhr</b> Gottesdienst (Lektor Oswald)	<b>Unterwellenborn</b> <b>9.00 Uhr</b> Gottesdienst (Lektor Keck)
<b>23. September,</b> 17. Sonntag n. Trinitatis	<b>9.30 Uhr</b> Gottesdienst* (Pfr Sparsbrod/TS)	<b>22.09., 16.00 Uhr Aue am Berg</b> Gottesdienst zum Erntedankfest (Pfrn Weigel / M. Marquardt) <b>9.00 Uhr</b> Gottesdienst zur Kirchweih (Pfrn Weigel) anschl. Umzug nach Remschütz	<b>9.30 Uhr</b> Gottesdienst (Pfr Weigel)	<b>Unterwellenborn</b> <b>14.00 Uhr</b> Gottesdienst zur Jubelkonfirmation (Pfr Sparsbrod)
<b>30. September,</b> 18. Sonntag n. Trinitatis	<b>9.30 Uhr</b> Gottesdienst* zum Erntedankfest mit Hl. Abendmahl (Pfrn Weigel)	<b>9.30 Uhr</b> Familiengottesdienst zum Erntedankfest (M. Marquardt)	<b>9.30 Uhr</b> Gottesdienst zu Erntedank und Kirchweih (Pfr Weigel)	<b>Oberwellenborn</b> <b>10.15 Uhr</b> Gottesdienst zu Erntedank mit Hl. Abendmahl (Pfr Sparsbrod)

\* und Kindergottesdienst, TS – Thüringer Sängerknaben, MC – Mädelchor, OC - Oratorienchor

Jeden **Freitag, 18.00 Uhr** Ökumenisches Friedensgebet - Johanneskirche

Jeden **Sonntag, 7.00 Uhr** Eritreisch-orthodoxer Gottesdienst - Johanneskirche

Gottesdienste in der **Thüringen Klinik**: jeden Donnerstag, 19.00 Uhr im Raum der Stille

Gottesdienst für gehörlose Menschen: 29.09., 14.00 Uhr Ev. Gemeindehaus



### Das besondere Konzert

Am 16. September um 16.00 Uhr findet in der Gertrudiskirche ein Konzert mit Gebrüder M. Feat. A'N'T (Saalfeld und Region) statt. Markus Marschewski aus Uhlstädt/Kirchhasel leitet diese Band, die sich aus fünf Musikern zusammensetzt. Es werden bekannte Rock- und Folktitel aus den letzten Jahrzehnten erklingen. Dauer etwa zwei Stunden, der Eintritt kostet ca. 12 Euro.

### John's Night am 21. September in der Johanneskirche

Am Freitag, dem 21. September von 19.00 bis 22.00 Uhr findet die diesjährige John's Night statt. Die Kirche wird in einem besonderen Licht erstrahlen und es wird viel Musik erklingen von Chören der Ökumene, einer Band und der Orgel. Jeder kann eine Kerze entzünden, hören, schauen, schweigen und so Gott nahe sein. Es besteht die Möglichkeit zum persönlichen seelsorgerlichen Gespräch und auch zur Turmbesteigung, um Gebete in den Himmel zu schicken. Auch geistliche Texte werden zu hören sein. Jeder mit oder ohne Glaube ist herzlich willkommen, sich berühren zu lassen von einer himmlischen Atmosphäre.

### Veranstaltungsreihe in der Saalfelder Schlosskirche

Unter dem Titel „Das Bildprogramm der Saalfelder Schlosskirche“ und dem Thema: „Musik und Malerei – Kunst und Glaube“ laden die Ev. Kirchengemeinde Saalfeld und der Verein Schlosskapelle Saalfeld e.V. alle Interessierten herzlich zur 3. Veranstaltung am Sonntag, dem 23. September, 17.00 Uhr ein. Gestaltet wird diese von Pfarrerin Christina Weigel und Klaus-Peter Marquardt.

### Ausstellung der Friedensbibliothek - Antikriegsmuseum der Ev. Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz: Die gefährlichste Krankheit

Die Entwurzelung ist bei weitem die gefährlichste Krankheit der menschlichen Gesellschaft. (S. Weil)

Vom 31. August bis 1. November werden in der Johanneskirche Fotos bedeutender Fotografen und Texte der französischen Philosophin Simone Weil (1909-1943) zu Fragen der Ein- und Entwurzelung von der Weimarer Republik bis zur Gegenwart gezeigt.

### Erntedankfest

Wie in jedem Jahr erbitten wir auch in diesem Jahr Ihre Erntegaben für das Erntedankfest, welches wir in Aue am Berg am 22.09. und in den Gemeinden Saalfeld, Graba, Gorndorf am 30. September feiern werden. Die Erntegaben kommen der Wohnstätte für behinderte Menschen, einer Einrichtung der Diakoniestiftung Weimar-Bad Lobenstein, Am Eichwald in Bad Blankenburg (ehemals Anna-Luisen-Stift) zugute. Bitte bringen Sie Ihre Gaben zu den jeweiligen Kirchen:  
am Freitag, 21.09. ab 18.00 Uhr Aue am Berg,  
am Freitag, 28.09. 11.00-17.00 Uhr Saalfeld und  
am Sonnabend, 29.09. 9.00-12.00 Uhr Graba, 10.00-11.00 Uhr Gorndorf.

### WICHTIG! WICHTIG! WICHTIG!

Am 8. September gibt es für die **Johanneskirche** wieder ein **Turmfest**! Ab 9.00 Uhr beginnt das Säubern und Räumen in Turm, Kirche und Archiv. Es gibt viel Arbeit - schwere und leichte - für jeden und jede etwas und natürlich feiern wir miteinander nach getaner Arbeit: mit Glockenschlag Punkt 12.00 Uhr gibt es Speis und Trank! Seien Sie herzlich eingeladen!

### Unsere „Türmerin auf Zeit“ ist wieder da

Lassen Sie sich herzlich am Freitag, dem 7. September, 19.00 Uhr in das Stadtmuseum Saalfeld einladen. Frau Brigitte Gmach wird aus ihrem Tagebuch „Wanderungen von Saalfeld nach Erfurt auf dem Lutherweg“ lesen und Bilder zeigen.



## Taufen

Constanze Schellnack, Zum Eckardtsanger 11  
Johannes Halbach geb. Christoph, Thälendorf  
Klara Weidhaas, Schillerstraße 18  
Benjamin Graetz, Leutenberg  
John Pietschmann, Unterworbach



## Trauungen

Henri Broschinski und Sylvia geb. Scheiding,  
Am Anger 9  
Alexander Reichmann und Juliane Pachaly-  
Reichmann, Am Schieferhof 1  
Manuel Eichhorn und Annelie geb. Pfof,  
Alter Markt 4  
Paul Heinecke und Lisa Weis aus Saalfeld  
Gabriele Ströhlein und Raul Garcell Continuo  
aus Saalfeld



## Bestattungen

Egon Hugo, Hannostr. 2, 80 J.  
Helga Panse geb. Zimmermann,  
Rainweg 91, 81 J.  
Manfred Schwebel, Breitscheidstr. 13, 80 J.  
Werner Lesser, Tiefer Weg 9a, 89 J.  
Ute Richter geb. Pfofenhauer,  
Uhlandstr. 12, 77 J.

## Mitarbeitende der Gemeinden:

### Evangelische Gemeinde:

**Pfarrerin Christina Weigel** (Ost, Graba)  
Tel. 03671 4 55 94 42, Mobil: 01520 1823830  
E-Mail: Pfarrerin.Weigel@evangelische-  
kirche-saalfeld.de

### Pfarrer Christian Sparsbrod

(Mitte, Unterwellenborn, Geschäftsführung  
Unterwellenborn, Klinikseelsorge)  
Tel. 03671 4 55 94 31, Mobil: 0171 5618970  
E-Mail: Pfarrer.Sparsbrod@evangelische-  
kirche-saalfeld.de

### Pfarrer Christian Weigel

(West, Gorndorf, Geschäftsführung  
Gemeindeverband)  
Tel. 03671 4 55 94 41, Mobil: 0171 5609479  
E-Mail: Pfarrer.Weigel@evangelische-  
kirche-saalfeld.de

### Kantor Andreas Marquardt

Kirchplatz 2, Tel.: 03671 4 55 94 21  
E-Mail: kantorat@evangelische-  
kirche-saalfeld.de

### Kantor-Katechetin Marion Marquardt

An der Gertrudiskirche 2  
Tel. 03671 3 34 25

### Vorsitzender des Gemeindegemeinderates:

#### Hans Christian Weyhe

Tel. 03671 51 22 98,  
GKR@evangelische-kirche-saalfeld.de;

### Kirchbüro – Kirchplatz 3:

Tel. (0 36 71) 45 59 40, Fax 45 59 439  
Internet: <http://evangelische-kirche-saalfeld.de>  
E-Mail: buero@evangelische-kirche-saalfeld.de  
Bürozeiten: Mo - Fr 8.00-12.00 Uhr  
Sekretärin Katrin Weyhe, Tel. 45 59 434  
Küster Bernhard Furcht, Tel. 0151 62957527  
Kirchmeister Lutz Blochberger, Tel. 45 59 437,  
Tel. 0171 5618969

### Kantorat – Kirchplatz 2:

Tel. (03671) 45 59 421  
E-Mail: kantorat@evangelische-kirche-  
saalfeld.de

Bürozeiten: Dienstag 10.00–12.00 Uhr  
Freitag 17.00–19.00 Uhr

Assistenz: Elisabeth Gräbner

### Ev. Kirchengemeindeverband Saalfeld,

IBAN: DE86 8305 0303 0000 0026 07,  
SWIFT-BIC: HELADEF1SAR,  
Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt

Landeskirchliche Gemeinschaft:

### Prediger Andreas Mulack,

Tel. 0176/45992136;  
Kirchenkreissozialarbeit: Brudergasse 16,  
Tel. 455 89-205, Fax 455 89-209;

Diakonie-Sozialstation: Brudergasse 16,  
Tel. 455 89-200, Fax 455 89-209;

Tagespflege: Brudergasse 18, Tel. 455 89-104;

Ambulanter Hospizdienst: Brudergasse 16/18,  
Tel. 45589-128;

Ev. Kindergarten: Am Hohen Ufer 3, Tel. 3 37 26;  
Johannesschule: Pfortenstr. 16, Tel. 45 72 74

**Katholische Gemeinde:**

Internet: <http://katholische-kirche-saalfeld.de>

### Pfarrer Bruno Wagner, Pfortenstr. 14,

Tel. 51 36 66,  
E-Mail: bruno-wagner@t-online.de;

### Gemeindereferent Mathias Kugler,

Tel.: 0157 88087056  
Pestalozzistraße 28, 07422 Bad Blankenburg  
**Kath. Kindergarten:** Hannostr. 4, Tel. 27 65

**Redaktion:** Pfrn. Ch. Weigel, K. Weyhe

**Redaktionsschluss:** 03.08.2018

**Satz und Druck:** Friebel-Druck GmbH, Saalfeld

# TERMINE . . .

## Saalfeld

### ● Gemeindehaus, Am hohen Ufer 8

#### • Christenlehre:

Klasse 1–4 montags 15.30–16.15 Uhr

Klasse 1–3 freitags 13.00 Uhr

Klasse 4–6 freitags 15.45 Uhr

#### • Konfistunde:

Klasse 8 dienstags 15.30–16.15 Uhr

Klasse 7 dienstags 16.15–17.00 Uhr

• **Junge Gemeinde:** freitags 19.30 Uhr

#### • Bastel- und Handarbeitskreis:

Do 14.00 Uhr (ab 06.09.)

• **Seniorenkreis:** 12.09., 14.00 Uhr im  
Ev. Kindergarten, Am Hohen Ufer 3

### ● Pfarrhaus, Kirchplatz 3

#### • Offene-Kirche-Team:

27.09., 14.00 Uhr

• **Helfernachmittag:** 27.09., 15.00 Uhr

#### • Kindergottesdienst-

**Mitarbeiterkreis:** 17.09., 20.00 Uhr

• **Frauenabend/Frauenstammtisch:**

17.09. 19.30 Uhr

Treffpunkt am Stadtmuseum

• **Ökumenekreis:** 13.09., 20.00 Uhr

#### • Wochenendgesprächskreis

07.09., 19.00 Uhr

Stadtmuseum Saalfeld

### Schulgottesdienst in der Johanneskirche

26.09., 8.30 Uhr Erntedank

## Graba

### ● Gemeinderaum Graba

#### • Christenlehre:

**Graba:** donnerstags 15.30–16.15 Uhr

**Crösten:** dienstags 16.15–17.00 Uhr

• **Junge Gemeinde:** freitags 19.30 Uhr

im Ev. Gemeindehaus,  
Am Hohen Ufer 8

#### • Gemeindenachmittag Graba:

14.09., 14.30 Uhr

• **Gemeindenachmittag Remschütz:**

nach Absprache

## Gertrudiskirche Graba

### URAL KOSAKEN CHOR –

#### Erinnerungen an Ivan Rebroff

**20. Oktober, 17.00 Uhr**

Karten im Vorverkauf sind ab sofort  
erhältlich in der Saalfeld-Information  
und im Kirchbüro.

## Gorndorf

### ● Im Pfarrhaus, Am Anger 9

• **Frauenabend:** 17.09., 19.30 Uhr  
Treffpunkt am Stadtmuseum

#### • Helferkreis:

27.09., 17.00 Uhr

bei Frau Bauer, Lendenstreichstr. 13

#### • Seniorenkreis:

12.09., 14.00 Uhr

im Ev. Kindergarten, Am Hohen Ufer 3

## Pflegeheimandachten in Saalfeld

Donnerstag, 06.09.,

10.00 Uhr AWO Pflegeheim Knochstr. 2

Donnerstag, 13.09.,

15.15 Uhr AWO Pflegeheim Rainweg 41

16.00 Uhr AWO Pflegeheim Rainweg 91

Donnerstag, 20.09.,

10.00 Uhr DRK Pflegeheim Tiefer Weg 9

Sie sind auch gern als Angehörige mit  
BewohnerInnen gemeinsam willkommen!



## Landeskirchliche Gemeinschaft

Hüttenstraße 4

Telefon: 26 52

#### • Gemeinschaftsgottesdienste:

09.09., 10.00 Uhr Gertrudiskirche Graba

16.09., 30.09., 17.00 Uhr

23.09., 17.00 Uhr

Filmgottesdienst „Grenzenlose Liebe“  
mit Andreas Malessa

• **Sommerfest:** 02.09., 16.00 Uhr

#### • Bibel im Gespräch:

donnerstags 19.30 Uhr

13.09., 19.30 Uhr Mitgliederstunde

## Liebe Gemeindeglieder,

es ist immer noch beeindruckend – dieses Fest der schön geschmückten Kirchenräume und Altäre mit bunten duftenden reifen Erntegaben und einer Erntekrone. Doch die Anzahl der Menschen, die mit der Ernte auf dem Feld verbunden sind, hat sich in den letzten einhundert Jahren dramatisch verändert. Waren es damals fast alle, so sind es heute ein paar wenige. Das Verständnis für unsere Grundnahrungsmittel zu danken hat abgenommen. In Vergessenheit geriet auch, dass der Termin dieses Festes eng mit dem Tag des Erzengels Michael und aller Engel verbunden ist. In früheren Zeiten wurde das Erntedankfest immer am Sonntag nach dem Michaelistag (29.09.) gefeiert. Traditionell war dieser Tag ein beliebter Termin für die Erneuerung laufender Miet-, Pacht- oder Zinszahlungen und die Einstellung neuer Knechte oder Mägde. Ein Volksglauben der Bauern besagte, dass die Beschaffenheit des Inhalts der am Michaelistag geöffneten Galläpfel die Fruchtbarkeit des kommenden Jahres voraussehen lasse. Bis heute ist regional die Tradition erhalten geblieben, Michaelisbrot aus frisch gemahlene Getreidekörnern zu backen. So zeigen diese Bräuche die enge Verknüpfung der himmlischen Boten, des Segens Gottes von oben, mit den bäuerlichen Erntedankbräuchen unten auf der Erde.

Weil die Erklärungen, dass das Fest alle 7 Jahre auf den 30. September fiel, zu umfangreich gerieten, wurde es auf den ersten Sonntag im Oktober verlegt.

In diesem Jahr haben wir uns entschlossen, an den alten traditionellen Termin anzuknüpfen, damit wir trotz Herbstferien gemeinsam mit den Kindern und Familien feiern können. Vielleicht gelingt es mit diesem alten Termin und nach einer Noternte in vielen Teilen unseres Landes neu zu entdecken, wovon wir wirklich leben, was unsere LebensMitte(l) ist (sind). Scheinbare Selbstverständlichkeiten verstecken es. Wir merken gar nicht mehr, wer alles dafür arbeitet und wofür wir wirklich zu danken haben. Wasser, Sonne, fruchtbare Erde, saubere Luft ... sind das Dinge geworden, die wir getrost belächeln, weil unsere Augen sie nicht mehr WAHRnehmen? Ist es so sicher, dass unsere Kinder in 70 Jahren davon noch genauso viel haben und Gott dafür „Danke!“ sagen können?

Lassen Sie uns gemeinsam die persönliche Verbundenheit mit unserer Schöpfung suchen und finden mit Hilfe der Boten Gottes am Sonntag nach Michaelis. Wir wollen gemeinsam feiern und Gott für das Wunder des Lebens danken.

*Ihr Pfarrer Christian Weigel*



## Erstmals zum Tag des offenen Denkmals: „Andacht in allen Kirchen“ mit Tauferinnerung

Rudolstadt/Saalfeld. Seit einem halben Jahr begleitet ein besonderes Wort die Kirchengemeinden im Kirchenkreis Rudolstadt-Saalfeld. „Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst“. Dieser Text steht im letzten Buch der Bibel. Jedes Jahr wird solch ein Satz als Jahreslosung von der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) ausgewählt.

Für Pfarrerin Christina Weigel aus Saalfeld ist die Halbzeit Anlass, danach zu fragen: Wie geht es Ihnen mit der Jahreslosung? „Ich freue mich, dass sie überall zu sehen ist und mich lässt das „lebendige Wasser“ nicht los. Ich spüre, wie ich seitdem nach Quellen suche in unserer Gemeinde und mich aufmerksam umschaue nach Durstenden. In dem Vers aus dem Buch der Offenbarung geht es um Neuanfänge: sprudelnd, munter, wohltuend, überraschend und einladend – wie das so ist, wenn Durstigen frisches Wasser angeboten wird.“ Auch Superintendent Michael Wegner entdeckt im Verlauf des Jahres immer wieder neue Perspektiven in Blick auf die Jahreslosung. Viele Menschen in unserer Region wurden durch diese Worte der Bibel berührt. Aus dieser gemeinsamen Sehnsucht ist eine Aktion gewachsen, die alle Gemeinden im Kirchenkreis konkret anspricht und einlädt. „Am (Sonn)Tag des offenen Denkmals, dem 9. September 2018, wird in allen Kirchen und Kapellen zeitgleich um 10.00 Uhr eine Andacht stattfinden, die unsere Jahreslosung nochmals mit einem besonderen Schwerpunkt thematisiert“, macht Wegner schon mal neugierig.

Für Pfarrerin Christina Weigel hat die Jahreslosung einen ganz besonderen Bezug zur Taufe. „So wichtig und lebensnotwendig wie Wasser für uns Menschen ist, ist für Christen die Taufe kostbarer Bestandteil ihres Lebens. Wasser erinnert, dass Gott unser Leben in seinen Händen trägt. Wenn Erwachsene zur Taufe gehen oder ihre Kinder taufen lassen, stellen sie sich in ganz besonderer Weise unter den Schutz Gottes. Immer wenn ich seither einen Menschen taufte, wurde mir die Berührung mit dem lebendigen Wasser neuen Lebens besonders bewusst und ich hatte sie wieder bei mir, unsere Jahreslosung und ihre Verheißung“, so Pfarrerin Christina Weigel.

Am Denkmalstag soll an allen heiligen Orten die Taufe und das persönliche Tauferinnern so viel Raum haben, dass auch ungetaufte Menschen einen Zugang dazu finden, der deutlich macht, was Christen wichtig ist. Herzlich eingeladen sind natürlich auch Menschen, die Sehnsucht nach einer persönlichen Berührung durch das lebendige Wasser haben oder schon länger auf der Suche nach einem passenden Tauftermin für sich selbst oder ihre Kinder sind. „An diesem besonderen Sonntag der Begegnung laden wir gern zur Taufe ein. In jeder Kirche ist das möglich“, ergänzt Superintendent Wegner.

So werden alle Kirchen und Kapellen zur gleichen Zeit zu Orten lebendigen Glaubens. Menschen begegnen einander an der Wasserquelle des Taufsteins. Sie suchen nach eigenen Quellen des Lebens oder vergewissern sich ihrer. Pfarrerin Weigel freut sich bereits auf den Sonntag im September: „Ich möchte über das Jahr die Quellen weiter sprudeln lassen, gemeinsam mit Ihnen und für Sie.“

Kirchenkreis Rudolstadt-Saalfeld

### Gottesdienst zur Einsegnung der neuen ehrenamtlichen Mitarbeiter des ambulanten Hospizdienstes der Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein

07.09., 16.30 Uhr, Johanneskirche Saalfeld

Die Predigt werden halten Pfarrer i.R. Thomas Stein, Heberndorf und Pfarrer Axel Kramme, Rektor der Stiftung Sophienhaus und der Diakoniestiftung.

Gäste sind herzlich willkommen.



## Kirchenmusik Saalfeld

1392. Abendmotette  
Mittwoch, 5. September, 20.00 Uhr

### ORGELABEND

Prof. Elisabeth Zawadke (Luzern) spielt Werke von Ottorino Respighi, R. Schumann, F. Liszt u. a.

1393. Abendmotette  
Sonntag, 9. September, 18.00 Uhr

### CHORMUSIK AM TAG DES OFFENEN DENKMALS

La Dolce Vita aus Sokolov singt weltliche und geistliche Chorliteratur

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten - in der Konzertpause werden Getränke angeboten.

1394. Abendmotette  
Mittwoch, 12. September, 20.00 Uhr

### QUERFLÖTE & ORGEL

Andreas-Michael Böcking und Klaus-Peter Marquardt spielen Werke von G. F. Händel, Gabriel Fauré und Jean Langlais

1395. Abendmotette  
Mittwoch, 19. September, 20.00 Uhr

### ORGELABEND

Andreas Marquardt spielt Werke von Charles Marie Widor, J. S. Bach, Zoltan Kodaly u. a.

### Gertrudiskirche Graba

1396. Abendmotette

Mittwoch, 26. September, 20.00 Uhr

### GEISTLICHE CHORMUSIK MIT DEM Mädelchor Saalfeld

Orgel: Solveig Lichtenstein (Herzberg/E.), Leitung: Andreas Marquardt

### 35 Jahre Posaunenchor Saalfeld/Graba - Festgottesdienst in der Gertrudiskirche

Am Sonntag, 2. September, 15.00 Uhr lädt der Posaunenchor und die Kirchengemeinde Graba zu einem festlichen Bläsergottesdienst in die Grabaer Gertrudiskirche ein. Im Gottesdienst wollen wir an 35 Jahre Posaunenchor Saalfeld/Graba denken. Die Festpredigt hält Pastorin Christina Weigel.

Der Posaunenchor hat seit seiner Gründung am 18. September 1983 sämtliche Festgottesdienste in der Gertrudiskirche musikalisch ausgestaltet. Darüber hinaus ist der Posaunenchor auch oft Begleiter von Veranstaltungen der Johanneskirchengemeinde und der katholischen Kirchengemeinde Corpus Christi in Saalfeld. Besonders seit den Jahren der „Wende“ bläst der Posaunenchor zu zahlreichen öffentlichen, städtischen Veranstaltungen sowie zu sozial-karitativen Anlässen. Seit dem 01.01.2000 gibt es das Turmblasen vom Balkon des Saalfelder Rathauses bzw. des Behördenhauses am Markt, an dem jeden Samstag von 11.30 bis 12.00 Uhr für Saalfelder und Touristen das Wochenende „eingebblasen“ wird – und endet mit dem Glockengeläut der Johanneskirche.

Der Posaunenchor zählt zu den aktivsten Gruppen innerhalb und außerhalb der Kirche in Saalfeld. Die Bläserinnen und Bläser treffen sich im Jahr über 120-mal zu Proben und Auftritten.

Die Gründungsveranstaltung war am 18. September 1983 in der Gertrudiskirche Graba. Schon seit 1981 liefen die Vorbereitungen hierzu. Inspiriert durch die historischen Kesselpauken, die neben der Orgel in der Gertrudiskirche hängen, hatte Klaus-Peter Marquardt die Idee, hier eine Bläsergruppe aufzubauen. Die größte Schwierigkeit bestand jedoch darin, Blechblasinstrumente (begehrte DDR-Exportartikel) zu organisieren. Hier trat uns, dank seiner Sammelleidenschaft, der damalige Döschnitzer Pfarrer Schanze hilfreich zur Seite. Er hatte einen „heißen Draht“ zum Musikhaus Brömel in Rudolstadt. Der Grabaer Gemeindevorstand unter der Leitung von Pfarrer Eberhard Kaufmann war auch nicht kleinlich und unterstützte das Projekt.

Die musikalische Ausgestaltung des Gottesdienstes zur Gründung übernahmen die Posaunenchor von Bad Blankenburg und Unterwellenborn, geleitet von Kirchenmusikdirektor Edgar Marquardt. An der Orgel saß kein Geringerer als Kirchenmusikdirektor Walter Schönheit, der neben Landesposaunenwart Klaus Ullmann auch die Festansprache hielt. Es predigte der Mitbegründer des Grabaer Posaunenchores Pfarrer Eberhard Kaufmann.

Mit fünf Bläsern wurde ab dem 22.09.1983 eine regelmäßige Probenarbeit aufgenommen. Zur Zeit hat der Posaunenchor 14 Mitglieder.

Im vergangenen Jahr sind unsere beiden Tubisten - Jochen Lieske und Ernst Georg Rohde - verstorben. Wir wollen im Jubiläumsgottesdienst auch an sie denken.

Der Posaunenchor sucht dringend möglichst ausgebildete Bläser/Innen für die Basstimme!!!

Klaus-Peter Marquardt



Corpus Christi

aktuell

## Herzliche Einladung zur Bistumswallfahrt zum Erfurter Dom

Liebe Schwestern und Brüder,  
hiermit möchte ich Sie herzlich zu unserer diesjährigen Bistumswallfahrt am 16. September zum Erfurter Domberg einladen. Sie soll – wie jedes Jahr – ein Fest der Begegnung, eine gemeinsame Feier des Glaubens sein. In diesem Jahr weitet sich der Blick noch einmal. Wir feiern unsere Bistumswallfahrt gemeinsam mit dem Hilfswerk missio, das den Monat der Weltmission damit feierlich eröffnet. Deshalb werden an unserer Bistumswallfahrt Kardinal Souraphiel aus Addis Abbeba und andere Gäste aus Äthiopien, dem Beispielland der missio-Aktion 2018, teilnehmen. Außerdem wird unser Gottesdienst vom mdr als Fernsehgottesdienst übertragen – so können wir auch diejenigen in unsere Gemeinschaft einschließen, die nicht zur Kirche kommen können.

Ich wünsche mir, dass wir gute Gastgeber sind, dass wir in großer Gemeinschaft miteinander Gottesdienst feiern, dass in unserem Beten und Singen etwas von der frohen Botschaft Jesu spürbar wird und dass unsere Gäste vielfältige Begegnungen mit der Kirche von Erfurt erleben – durch die Menschen, die zusammenkommen.

Nach der Eucharistiefeier wird es wieder ein buntes Programm geben, das für viele etwas bereit hält: im geistlichen Zentrum, beim Markt der Möglichkeiten mit Bühnenprogramm, bei Vorträgen und Konzerten, bei einem interkulturellen Picknick und einem Spendenlauf, bei Angeboten, die afrikanischen Gäste kennen zu lernen, bei ungezählten Möglichkeiten, alte und neue Bekannte zu treffen.

Machen Sie sich auf nach Erfurt und nehmen Sie die Bitte um einen gelingenden Tag mit in Ihr Gebet! Ich freue mich auf vielfältige Begegnungen, grüße Sie herzlich und erbitte Gottes Segen für unser Bistum.

Ihr Bischof Dr. Ulrich Neymeyr

## Termine Corpus-Christi-Gemeinde

02. September	14.00 Uhr	Gemeindefest (Beginn mit der Eucharistiefeier)
16. September	09.15 Uhr	Bistumswallfahrt zum Erfurter Mariendom
29. September	19.30 Uhr	Ökumenisches Herbstfest

## Gottesdienste in der Pfarrkirche

Mittwoch	09.00 Uhr	Heilige Messe
Donnerstag	09.00 Uhr	Laudes (Morgengebet der Kirche)
Donnerstag	09.00 Uhr	Heilige Messe
Samstag	18.00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag	10.00 Uhr	Hochamt (am 1. Sonntag im Monat Familiengottesdienst)
Samstag	14.30 Uhr	Beichtgelegenheit (oder nach Vereinbarung)



Caritashaus St. Franziskus

Darrtorstraße 11 – Tel. (03671) 3 58 20, Fax 35 82 13

## 25 Jahre Evangelischer Kindergarten Haus Kunterbunt in Saalfeld Festgottesdienst am 26. September, 17.00 Uhr in der Johanneskirche

Im Oktober 1993 wurde der zweitälteste Kindergarten der Stadt Saalfeld ein christlicher Kindergarten. Die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde stellte sich der Herausforderung in der Stadt einen Kindergarten zu betreiben - eine spannende Zeit für alle Beteiligten.

Wie sieht der Alltag im Evangelischen Kindergarten aus?

Kinder unterschiedlichster Herkunft spielen, lernen und leben zusammen. Sie danken Gott im Tischgebet für das leckere Essen und lernen das Kirchenjahr mit all seinen Festen und Höhepunkten kennen. Gemeinsam erleben wir jeden Freitag eine Andacht und lernen Gott zu vertrauen und unsere Sorgen in ein persönliches Gebet zu packen.

Alle Pädagogen machten eine religionspädagogische Ausbildung.

Das Haus und der Garten des Kindergartens wurden mit jedem Jahr schöner, heller und auf ein naturnahes Außengelände wurde viel Wert gelegt. Immer wieder wurde gebaut und verändert.

Die Kinder sollen sich wohlfühlen und ihren Bedürfnissen gerecht gebildet und begleitet werden.

Auf unseren Flyer haben wir den indischen Spruch geschrieben:

**Solange Kinder klein sind, gib ihnen Wurzeln -**

**Wenn sie größer werden, gib ihnen Flügel!**

Wurzeln und Flügel stehen für uns für Bindung, Bildung und Beziehung.

Heute ist es ein kunterbuntes Haus, gefüllt mit 100 auf das Leben neugierigen Kindern.

Wie viel Anstrengungen es auch zu bewältigen gab, sie wurden gern und mit Spaß an der Sache getan.

Seit vielen Jahren schon gehört unser Kindergarten in die Trägerschaft der Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein. Mit der Kirchengemeinde verbinden uns gemeinsame Andachten und Bibelstunden im Kindergarten, Gottesdienste in der Johanneskirche, persönliche Gespräche und Feste und Feiern um das Jahr. Wir sind stolz auf das Erreichte und auf starke Partner an unserer Seite.

Am Mittwoch, 26. September, feiern wir den Kindergarten, seine Kinder und 25 Jahre evangelische Trägerschaft mit einem Festgottesdienst in der Johanneskirche. Beginn ist um 17.00 Uhr. Alle interessierten Menschen, ehemalige Kinder und Angehörige sind dazu herzlich willkommen.

Kontakt: Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein gGmbH

Evangelischer Kindergarten Haus Kunterbunt

Am Hohen Ufer 3, 07318 Saalfeld

Leiterin: Angela Oßwald, Tel. 03671 337 26

Mail: kiga.saalfeld@diakonie-wl.de / www.diakonie-wl.de

## Diakonieladen – Café Waage und Kleiderkammer

Brudergasse 11, 07318 Saalfeld

Telefon: 03671/5254930

Mail: cafe-waage@diakonie-wl.de

### Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch 9.00–17.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag 9.00–18.00 Uhr

Freitag 9.00–13.00 Uhr

Innehalten am Mittag: 05.09., 12.00 Uhr



Häusliche Kranken- und Altenpflege durch Diakonie-Sozialstation

Brudergasse 16 • Tel. (03671) 455 89-200, Fax 455 89-209 (Tag + Nacht)